

You stay - we play: Balkonkonzerte in Münsingen

Unter dem Motto „You stay – we play“ gehen die drei Berner Musik-Comedy Frauen von siJamais auf eine Mini-Tour mit Balkonkonzerten. Erste Station war Münsingen, wo sie am Mittwoch für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums Schlossgut und der Bärenmatte spielten. Klarinettistin Mia Schultz erzählt, wie es war.



Was tut ein Musik-Comedy Trio während dem Corona-Veranstaltungsverbot? Verschiebedaten aushandeln, Fern-Musikunterricht aufgleisen und... weiterspielen. „Für unsere Familien werden wir mit jedem auftrittsfreien Tag unausstehlicher“, schreibt Sängerin und Pianistin Jacqueline Bernard, „darum ist es auch für unsere Liebsten eine Entlastung, wenn wir unsere Energie ab und zu vor Publikum loswerden können.“ Damit das auch zu Zeiten des Lockdowns möglich ist, mussten die drei Frauen kreativ werden.

"Alles was Glück bringt"

Mit E-Piano, Klarinette, Bass und Verstärkeranlage gehen sind Mia Schultz, Jacqueline Bernard und Simone Schranz unterwegs. Auch das Programm ist reduziert. Während das Trio normalerweise einen Mix aus Comedy und Musik bietet, konzentrieren sie sich jetzt ganz auf die Musik - Ein Mix aus eigenen Chansons, Klezmer, Klassik und Italo Pop. „Alles was Glück bringt“, so Klarinettistin Mia Schultz.

Bei ihrem ersten Konzert im Alterszentrum Schlossgut spielten die Musikerinnen im Gartenpavillon, das Publikum sass auf den Balkonen und vor dem Haus. Auf diese Distanz seien Witze und Sketches nicht einfach rüberzubringen, und auch das Musikmachen sei ungewohnt gewesen, erzählt Schultz. „Für uns war es schon sehr weit weg. Aber die Leute hatten gute Sicht und offenbar hat der Klang getragen und sie konnten es geniessen. Auch das Personal, einige haben getanzt.“

Zugaben in der Bärenmatte

Näher am Publikum war das Trio an der zweiten Station, bei der Altersresidenz Bärenmatte. „Hier gab es mehr Kontakt zu den Leuten. Für eine Frau spielten wir ein Geburtstagsständchen und man wollte uns fast nicht gehen lassen, wir spielten mehrere Zugaben.“

Der ungewöhnliche Konzerttag sei sehr schön gewesen, so das Fazit von Mia Schultz. Ihre Mini-Tour wollen die drei

Frauen weiterführen. Weitere Altersheim-Auftritte sind in Planung.

Das Besuchsverbot umspielen

Voraussetzung für ein Balkonkonzert ist eine private Parkmöglichkeit als Bühne, ein Stromanschluss und trockenes Wetter. Um niemanden zu gefährden und die behördlichen Bestimmungen einzuhalten, betreten die Musikerinnen kein Gebäude und halten Abstand zu den Menschen vor Ort. „Wir möchten mit unserer Musik Abwechslung und Freude in diese schwierige Zeit bringen. Unsere Songs und Chansons umspielen das Besuchsverbot. Mit ihnen versuchen wir das Publikum ohne Körperkontakt zu berühren.“

Autor

pd/abu, info@bern-ost.ch

[Nachricht an die Redaktion](#)

Statistik

Erstellt: 17.04.2020

Geändert: 17.04.2020

Klicks heute: 7

Klicks total: 3034